



FRAGEN

1) Futsal: Eine Mannschaft hat bereits fünf kumulierte Fouls auf ihrem Konto. Ein Verteidiger spielt den Ball an der Mittellinie absichtlich, aber nicht unsportlich, mit der Hand. Der Schiedsrichter unterbricht jetzt das Spiel.

Wie ist zu entscheiden?

2) Futsal: **Wo müssen sich beim Sechsmeterschießen die nicht beteiligten Spieler und Offiziellen, die zum Spiel gehören, aufhalten?**

3) Ein Stürmer flankt den Ball von der linken Außenbahn in den Strafraum. Ein Abwehrspieler, der am Elfmeterpunkt steht, läuft dem Ball entgegen und versucht, diesen mit der Fußinnenenseite auf Kniehöhe anzunehmen. Dabei hat er einen Arm waagrecht bei der Ballannahme ausgestreckt. Ihm misslingt die Ballannahme und von seinem Fuß springt der Ball an den ausgestreckten Arm.

Entscheidung?

4) Der Stürmer möchte einen Freistoß schnell ausführen. Der Verteidiger bewegt sich mit dem Rücken zum Ball langsam vom Ort des Vergehens weg. Nun schießt der Stürmer, der nur seinen Mitspieler im Blick hat, eben diesem Verteidiger, der nur sieben Meter vom Ball entfernt steht, in den Rücken. Darüber verärgert fordert der Stürmer nun die Wiederholung des Freistoßes.

Wie reagiert der Schiedsrichter?

5) Freistoßausführung am linken Strafraumrand. Der Stürmer (Schütze) fordert,

dass der Schiedsrichter die Mauer stellt. Daraufhin signalisiert der Schiedsrichter durch einen deutlichen Fingerzeig auf seine Pfeife, dass er das Spiel durch Pfiff freigeben wird. Nachdem der Ball positioniert ist, gibt es einen kurzen Blickkontakt zwischen Schiedsrichter und Schiedsrichter-Assistent 1. Anschließend schreitet der Schiedsrichter vorwärts mit Blickrichtung Strafraum die korrekte Distanz ab. Der Schiedsrichter schaut nun noch einmal zu seinem Schiedsrichter-Assistent 1, der hinter ihm steht. Dieser nickt kurz mit dem Kopf. Der Schiedsrichter läuft nun in Position und gibt die Partie mittels Pfiff frei.

Hat der Schiedsrichter richtig gehandelt? Warum blickt der Schiedsrichter zum hinter ihm positionierten Schiedsrichter-Assistent?

6) Ein Spieler steht etwa zehn Meter von der Seitenlinie entfernt im Abseits. Der Ball fliegt auf ihn zu. Allerdings kann ein gegnerischer Spieler - der etwa fünf Meter vom abseits stehenden Spieler entfernt steht - den Ball mit der Brust abfangen, so dass er nun vor ihm liegt und er damit ein, zwei kurze Schritte macht. Jetzt greift der zuvor abseits stehende Spieler diesen Spieler an.

Wie ist zu entscheiden?

7) Einwurf: Der einwerfende Spieler steht nur mit einem Bein auf dem Boden. Der nur einen Meter entfernt stehende Gegner springt direkt beim Einwurf hoch und berührt mit dem Kopf auch den Ball.

Entscheidung?

8) Bei einem Abendspiel unter Flutlicht fällt in der Mitte der ersten Halbzeit die Beleuchtung aus. Nach einer circa 20 Minuten Spielunterbrechung entscheidet der Schiedsrichter auf Spielabbruch, weil er nicht glaubt, dass die Anlage zeitnah repariert werden kann. Eine Rücksprache mit den Mannschaftsverantwortlichen gab es nicht.

Hat der Schiedsrichter richtig gehandelt? Was gibt es noch zu beachten?

9) In der zweiten Halbzeit erwärmen sich alle sieben Auswechselspieler der Gastmannschaft hinter der Torauslinie, auf der gegenüberliegenden Seite des Schiedsrichter-Assistenten. Zur Unterstützung der Auswechselspieler befindet sich der Co-Trainer ebenfalls in diesem Bereich. Als das Spielgeschehen sich im Bereich der Ecke befindet, gibt der Co-Trainer nun konkrete Spielanweisungen.

Ist dies zulässig?

10) Ein Eckstoß wird direkt gegen den Pfosten geschossen. Den zurückspringenden Ball nimmt der ausführende Angreifer kurz vor der Eckfahne mit der Hand mit und erzielt unmittelbar im Anschluss ein Tor. **Wie reagiert der Schiedsrichter?**

Termin: 14. Februar 2016

Bitte beachten Sie die Ergänzung zum Hausregeltraining Dezember 2015:

In der Antwort zu Frage 6 muss es richtig heißen „Sonderbericht“ und nicht „Schiedsrichterball“.

Christopher Musick, Lehrwart